



Rotary International

Distrikt 1870

Joachim Reuter

Governor 2013/14



1. Governorbrief

Moers, 1. Juli 2013

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde im Distrikt 1870,

Sie alle begrüße ich sehr herzlich zum gemeinsamen ‚Service Above Self‘ im rotarischen Jahr 2013/14.

Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit meiner Vorgängerin PDG Wilma Heim hat den Übergang in das neue rotarische Jahr und damit auch in das erste Jahr mit dem neuen Förderkonzept des Future Vision Programms im Interesse der Nachhaltigkeit begonnener und geplanter Projekte erleichtert. Hierfür und für ihre engagierte Arbeit zum Nutzen des Service-Gedankens von Rotary in ihrem gesamten Jahr danke ich PDG Wilma Heim auch an dieser Stelle herzlich.

Rotary hat zur weltweiten Verbesserung der Lebensqualität von Menschen durch Service Above Self einen Strategieplan, in den sich unsere beim PETS bereits vorgestellten Distrikt-Ziele gut einfügen. Im Einzelnen werde ich darauf bei meinen Clubbesuchen eingehen. Schon hier möchte ich Einiges daraus jedoch hervorheben:

Beim Ausbau des humanitären Dienstes ist nach wie vor die Fortsetzung des PolioPlus-Programms bis zum endgültigen Erfolg wichtiger Teil des Programms. Denn ohne erfolgreichen Abschluß von PolioPlus würden sehr bald nicht mehr weltweit alljährlich Hunderttausende von Menschen, vor allem Kinder, vor schwerer Krankheit oder gar Tod bewahrt.

Bei der Realisierung signifikanter internationaler Projekte hat das rotarische Engagement vor unserer Haustür in Osteuropa besonderes Gewicht. Ein Beispiel ist die Republik Moldau, dem mit Albanien ärmsten Land Europas, in einem der sechs rotarischen Schwerpunktbereiche, nämlich Wasser und Hygiene: In einem Ort mit fast 10.000 Einwohnern im Süden Moldaus wurden von mehreren Clubs in zwei Matching-Grant-Wasserprojekten eine zentrale Wasserversorgung geschaffen und in einem Kindergarten anspruchsvolle Sanitäranlagen mit hands-on-Beiträgen der Dorfbewohner. Beides diente der Beseitigung unvorstellbar katastrophaler hygienischer Verhältnisse in einem Land in unserer Nähe. Im Sinne der Nachhaltigkeit soll dies nun durch ein Abwasserprojekt für denselben Ort abgerundet werden. Das gesamte Konzept soll Vorbildcharakter auch für andere Dörfer haben.

Ein wichtiges Ziel von Rotary International ist im neuen Jahr die breitere Bekanntmachung der Aktivitäten von Rotary und damit die Verbesserung des Bildes in der Öffentlichkeit. Schon beim PETS habe ich berichtet, dass dies vor allem auch durch den dann fünften Rotary-Tag 2014 geschehen soll, der sich mit den Grundwerten von Rotary und deren Nutzen für die Gemeinschaft befassen soll. Eigenes persönliches Erleben war der Impuls, mich mit Sinnfragen, Werten und als Folge daraus der Individualethik zu befassen. Dieser Fokus hatte noch eine weitere Quelle: Wissenschaftliche Erkenntnisse in der Quantenphysik haben die Tür weit aufgestoßen zur Versöhnung von Wissenschaft und Religion und damit von Vernunft und Glaube.

Schon im September 2008, als Lehman Brothers zusammenbrach und die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise mit ihren verheerenden Auswirkungen folgte, wurde klar, dass nicht nur



Rotary International

Distrikt 1870

Joachim Reuter

Governor 2013/14



Habgier an den Finanzmärkten die Ursache sein konnte. Inzwischen ist die Presse ja mit Berichten darüber voll, dass der Ethik-Verfall alle wichtigen gesellschaftlichen Bereiche betrifft. Er entwickelt sich häufig ganz langsam und daher auch ohne Unrechtsbewusstsein und wird für uns alle zur Gefahr. Das zeigt die Notwendigkeit einer Umkehr beim einzelnen Menschen; und vor allem Rotarier sollten sich in ihren meist leitenden Funktionen ihrer Verantwortung für diese Umkehr bewußt sein, weil sie Vieles bewegen können. Der 5. Ethik Rotary-Tag am 14./15. Februar 2014 soll ein Forum werden zur Diskussion über Freundschaft und Fairness auch bei Fragen, die schon bisher zu kritischen Auseinandersetzungen in Clubs und zwischen Clubs geführt haben. Einzelheiten zu Programm und Referenten finden Sie unter www.rotarytag2014.de.

Dies sind die Grundlagen meiner Arbeit als Ihr Governor 2013-14. Ich bin überzeugt, dass wir damit auch dem Motto unseres RI Präsidenten Ron D. Burton dienen:

„ENGAGE ROTARY – CHANGE LIVES“
„ROTARY LEBEN – LEBEN VERÄNDERN“

Ich freue mich auf unsere Begegnungen.

Freundliche Grüße
Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Joachim Reuter".

N.B.: PDG Erich Hufnagel, Governor des Jahres 2003-2004, hat mir einige Fragen gestellt; das Gespräch dazu hat unser DICO und Präsident des RC Oberhausen, Heinz-Gerd Dreehsen, aufgenommen und Ihnen auf unserer Webseite www.rotary1870.de unter ‚Aktuelles‘ zugänglich gemacht.